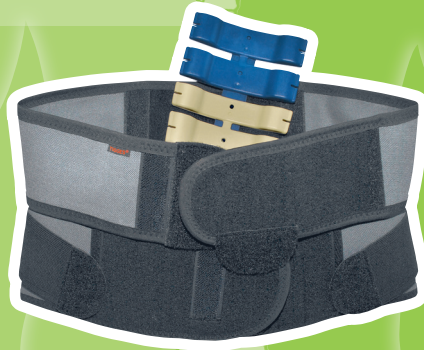


# TIGGES-Lumbalorthese

Modulare Wirbelsäulenorthese  
mit therapeutisch korrekter Abschulung  
und variablem Auf-/Abbausystem



TIGGES-Lumbalorthese

HMV-Nummer  
23.14.02.0002

**TIGGES** innovative Modul-Orthesen



Patent erteilt

## Patienten-Information

# TIGGES-Lumbalorthese

## Gebrauchsanweisung

Sehr geehrte Patientin,  
sehr geehrter Patient,

Ihr Arzt hat Ihnen mit der **TIGGES-Lumbalorthese** ein bewährtes Markenprodukt verordnet. Wir hoffen, dass diese Wirbelsäulenorthese Ihren Heilungsprozess bestmöglich unterstützen wird. Hierzu ist es sehr wichtig, dass Sie diese Gebrauchsanweisung **vollständig** und **sorgfältig** durchlesen!

Die **TIGGES-Lumbalorthese** wurde aus der seit Jahrzehnten bewährten und anerkannten **TIGGES-Wirbelsäulenstützbandage** entwickelt. Durch den modularen Aufbau der **TIGGES-Lumbalorthese** besteht die Möglichkeit, Ihnen während des Heilungsprozesses die jeweils individuell richtige Therapie zukommen zu lassen.

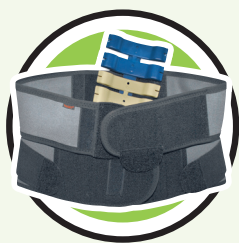
### Zweckbestimmung

Zweckbestimmung der Orthese ist die Entlordosierung der Lendenwirbelsäule mit Anpassungsmöglichkeit zur frühfunktionellen Erweiterung der Bewegungsumfänge (s. Indikationen).

### Leistungsmerkmale

Die Orthese ist geeignet für Patienten ab 12 Jahren und einer Körpergröße von 140 bis 210 cm mit Schädigung im Wirbelsäulen-Bereich.

## 1. Therapiestufe: Ruhigstellung in entlordosierender Position



Tragezeitraum: von  bis

Zur konservativen Stabilisierung und Entlordosierung (Aufrichtung der Wirbelsäule) sowie zur postoperativen Sicherung wird die **TIGGES-Lumbalorthese** in der höheren Version getragen. Im Rückenbereich der Orthese befindet sich eine 6-gliedrige Gliederpelotte, die über einen Delordosierungsstab versteift ist.

### Anlegen:

- Alle Klettteile vor dem Anlegen öffnen, damit beim Anlegen die höchstmögliche Kompression (Zug) erzielt werden kann.
- Zuerst die untere Bandage so fest schließen, dass bei guter Verträglichkeit ein fester Halt gegeben ist. Danach die kleine obere Bandage so schließen, dass die gesamte Orthese fest am Körper anliegt. Zum Schluss den Unterstützungsgurt gleichmäßig von beiden Seiten mittig schließen.

Zur Verbesserung der Wirkungsweise ist es ratsam, die Lumbalorthese nach der ersten Fixierung am Körper im Liegen nachzuspannen, insbesondere bei geringer Arm-/Handkraft. Hierbei legen Sie sich auf eine feste Unterlage (Wirbelsäule gestreckt) und winkeln Knie- und Hüftgelenke um ca. 45° an (verstärkt die Beckenkipfung und Flexion der Wirbelsäule). In dieser Körperhaltung werden nun alle Verschlüsse in der oben angegebenen Reihenfolge erneut angezogen, wobei in der Regel eine höhere Spannung bei geringem Kraftaufwand erreicht werden kann.

### Ablegen:

- Den Unterstützungsgurt lösen, danach zunächst das obere Mieder öffnen und dann das untere.
- Die Orthese ablegen und anschließend **sofort alle Klettverschlüsse wieder schließen**, damit durch die „Kletten“ das elastische Material nicht beschädigt wird.

## 2. Therapiestufe: Aktivitätsaufnahme



Tragezeitraum: von  bis

In der zweiten Stufe der therapeutischen Behandlung sollen Sie möglichst schonend wieder in den Aktivitätsprozess eingebunden werden. Hierzu wird auf Anweisung des behandelnden Arztes nur noch der untere Teil mit der verkürzten 4-gliedrigen flexiblen Rückenpelotte (gelber, abnehmbarer Teil der 6er-Rückenpelotte) getragen.

Bitte alle Orthesenelemente (auch zeitweise nicht benötigte) sowie die Techniker-Information und die Patienten-Information im Karton für einen evtl. späteren erneuten Umbau gut aufbewahren.

Nach endgültigem Abklingen der Beschwerden sollte diese **TIGGES-Bandage** bei evtl. wieder auftretenden Rückenschmerzen sofort für einige Tage getragen werden. Auch bei außergewöhnlichen Belastungen (z.B. schweres Heben) sollte die Bandage prophylaktisch angelegt werden. Im Bedarfsfall (z.B. bei wieder stärkeren Rückenbeschwerden) können Sie die **TIGGES-Lumbalorthese** anhand dieser Gebrauchsanweisung auch wieder in die erste Therapiestufe zurückbauen.

### Umbau der Orthese in die Wirbelsäulenstützbandage:

Für die zweite Therapiestufe muss die Lumbalorthese in die Wirbelsäulenstützbandage umgebaut werden. Dieses sollte beim ersten Mal mit dem Orthopädietechniker eingeübt werden, damit der Patient in der Lage ist, später im Bedarfsfall auch den Rückbau in die Orthese vorzunehmen.



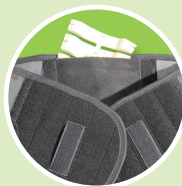
Die Kunststoffpelotte aus den Taschen herausnehmen. Um den Umbau optisch zu erleichtern, bitte beachten, dass alle blauen Kunststoffteile nur zur 1. Therapiestufe gehören und beim Umbau entfernt werden.



Die gelbe 4-gliedrige Pelotte vom Stab herunterziehen – **bitte vorsichtig**, damit die Pelotte nicht bricht!



Die obere, kleinere Bandage von der unteren Bandage abkletten und zusammen mit den blauen Kunststoffteilen für einen evtl. späteren erneuten Aufbau gut aufbewahren!



Die gelbe 4-gliedrige Pelotte in die Rückentasche des unteren Mieders einsetzen, hierbei unbedingt die Aufdrucke „oben“ und „vorne“ = zum Körper“ beachten.

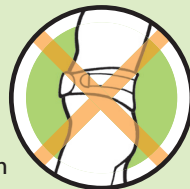
## An- und Ablegen:

Die jetzt vorliegende Bandage so anlegen, dass der Bauch angehoben wird. Daher sollte sie im vorderen Bereich so tief wie möglich getragen werden.

Unbedingt  
zu beachten



Richtig



Falsch

## Bitte zusätzlich beachten




- Bei der **TIGGES-Lumbalorthese** handelt es sich um ein hochwertiges Hilfsmittel, dessen therapeutische Wirkung **nur bei einer qualifizierten und individuell richtigen Anpassung durch die hierfür geschulten Orthopädietechniker** erzielt werden kann! Die Abgabe sollte daher nur durch das Fachhandwerk für Orthopädietechnik erfolgen!
- Die verordnungsfähige **TIGGES-Lumbalorthese** sollte **nur unter ärztlicher Anleitung** getragen werden. Hierbei sind die Angaben dieser Gebrauchsanweisung unbedingt zu beachten. Die Entscheidung, wann innerhalb der Therapiestufen gewechselt werden soll, **kann nur der behandelnde Arzt treffen**.
- Die **TIGGES-Lumbalorthese** ist nur zur einmaligen Versorgung für einen Patienten vorgesehen. Bei Nichtbeachtung kann es z. B. zu Materialbruch und/oder Infektionen kommen.
- Eine Bearbeitung/Veränderung der Kunststoffteile der **TIGGES-Lumbalorthese** darf nur durch entsprechend **ausgebildetes Fachpersonal** erfolgen. Bei Nichtbeachtung kann die Leistung des Produktes beeinträchtigt werden, so dass eine Produkthaftung ausgeschlossen wird.
- Werden die elastischen Materialien der **TIGGES-Lumbalorthese** nachträglich verändert, kann die Leistungsfähigkeit der Orthese nicht mehr gewährleistet werden.
- Eine Entsorgung der **TIGGES-Lumbalorthese** kann problemlos über den Hausmüll vorgenommen werden.
- **Sollten Sie außergewöhnliche Veränderungen an sich (z. B. Zunahme der Beschwerden) feststellen, suchen Sie bitte umgehend Ihren Arzt auf.**

## Vor der Reinigung

Alle Kunststoffteile sollten entnommen werden. Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

- Nehmen Sie die Rückenpelotte aus der Orthese. Die Kunststoffteile können einfach mit einem Schwamm und einer pH-neutralen Seife oder einem Haarwaschmittel gereinigt werden. Nicht mit direkter Hitze trocknen (Föhn, Heizung), sondern mit einem Tuch trockenreiben oder an der Luft trocknen lassen.
- Vor dem Waschen des Mieders **schließen Sie bitte unbedingt alle Klettverbindungen**, um Schäden an den elastischen Materialien und eventueller anderer Wäsche zu vermeiden.

## Pflegeanleitung

	DEU	ENG	ESP	ITA
	Schonwäsche	Machine wash permanent press	Ciclo suave	Ciclo delicato
	Chlorbleiche nicht möglich	Do not bleach	No blanquear	Non candeggiabile
	Nicht bügeln	Do not iron	No planchar	Non stirare
	Keine chem. Reinigung möglich	Do not dry clean	No lavar en seco	Non lavare a secco
	Trocknen im Trommeltrockner nicht möglich	Do not tumble dry	No usar máquina secadora	Non asciugabile in asciugatrice

**Die Orthese keinesfalls direkter Hitze aussetzen!**  
(z. B. Heizung, Sonneneinstrahlung).

Körperschweiß, kosmetische Fette und Öle beeinträchtigen die Lebensdauer, insbesondere der elastischen Gewebe, deshalb wird gelegentliches Waschen empfohlen:

- nur in lauwarmem Wasser (ca. 30°C)
- nur Feinwaschmittel verwenden
- nicht reiben oder bürsten
- nach dem Wäschebad gut ausspülen
- flach auf Frottiertuch auslegen, einrollen und ausdrücken – nicht wringen
- beim Trocknen Sonneneinwirkung, Ofen- oder Heizungsnähe vermeiden
- **keinesfalls im Heißlufttrockner trocknen**

## Nach der Reinigung

Nach dem Waschen gehen Sie bitte wie folgt in umgekehrter Reihenfolge vor (**bitte auch die Techniker-Information beachten**):

- Kletten Sie die zwei Mieder wieder zusammen und setzen Sie die Kunststoffteile in die Rückentaschen der Orthese ein.
- Unterstützungsgurt von außen aufsetzen (inneres Etikett rechts oben).

Bitte lassen Sie das Produkt nicht mit fett- und säurehaltigen Mitteln, Salben und Lotionen in Berührung kommen.

## Material











In der Orthese werden folgende Materialien verwendet:

<b>Stoffe &amp; Polster</b>	Polyamid, Polyurethan, Polyester, Elasthan, Viskose, Lycra, Baumwolle
<b>Kunststoffe</b>	Polyethylen, Polyamid

Die elastischen Materialien der Mieder enthalten Latex, das zu einer Sensibilisierung der Haut und/oder allergischen Reaktionen führen kann. Bitte konsultieren Sie gegebenenfalls Ihren Arzt.

Die eingesetzten Kunststoff- und Textilmaterialien unterliegen einem natürlichen Alterungsprozess und sollten daher i. d. R. nicht länger als fünf Jahre (nach Herstellungsdatum) genutzt werden.

## Symbole

	DEU	ENG	ESP	ITA
	Hersteller	Manufacturer	Fabricante	Fabbricante
	Ist ein Medizinprodukt	Medical device	Producto sanitario	Dispositivo medico
	Unique Device Identification	Unique Device Identification	Unique Device Identification	Unique Device Identification
	Herstellerdatum	Date of manufacture	Fecha de fabricación	Data di fabbricazione
	Verwendbar bis	Use by date	Fecha de caducidad	Utilizzare entro la data indicata
	Chargenkennzeichnung	Batch code	Código de lote	Codice di lotto
	Nicht zur Wiederverwendung (Einmalgebrauch)	Do not reuse	No reutilizar	Utilizzare solo una volta
	Vor Nässe schützen	Keep dry	Manténgase seco	Conservare a secco
	Vor Lichteinstrahlung schützen	Keep away from sunlight	Manténgase fuera de la luz del sol	Conservare al riparo dalla luce solare
	Latex-Bestandteil	Item contains or has a presence of natural rubber latex	Contiene látex	Contiene lattice

## Indikationen

Mittelschwere Lumboischialgie (radikulär/pseudoradikulär) ggf. mit leichten Ausfällen bei Bandscheibenprotrusion/Prolaps; mittelschweres Facettensyndrom; Spinalkanalstenose (LWS) mit mittlerer Gehstrecke; Hyperlordose-Schmerz mit mittlerer Ausprägung; Spondylolisthese Grad I mit Lumbalgie oder degenerative Spondylolisthese ohne Instabilität; Osteoporose: statischer LWS-Osteoporose-Schmerz, Lordoseschmerz; Post-OP LWS: Bandscheiben-OP einetagig, kleiner/ mittelgroßer Prolaps.

## Nebenwirkungen

Unter der Voraussetzung einer sachgemäßen Anwendung (richtiges Anlegen) sind Nebenwirkungen bis jetzt nicht bekannt. Zu fest anliegende Bandagen oder Orthesen können zu lokalen Druckerscheinungen führen oder auch in seltenen Fällen Blutgefäße oder Nerven einengen: Durch das Prinzip der Bandage (Delordosierung durch Erhöhung des intraabdominellen Druckes) kann es prinzipiell zu einer Risikoerhöhung von Erkrankungen kommen, die im Zusammenhang mit einem erhöhten intraabdominellen Druck stehen, wie z. B. Hypertonie, venöse Rückflussstörung, Leistenhernien, Refluxbeschwerden u. a.

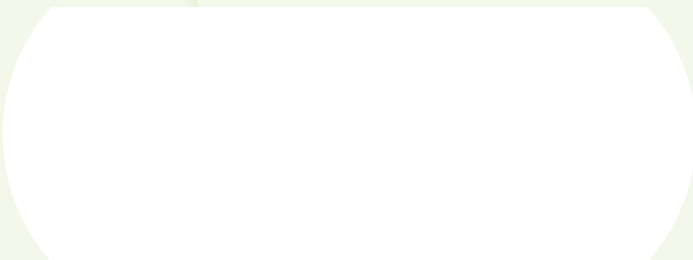
## Kontraindikationen (relativ)

Überempfindlichkeiten sind bis jetzt nicht bekannt.

Bei nachfolgenden Krankheitsbildern kann das Anlegen und Tragen eines solchen Hilfsmittels kontraindiziert sein:

1. Hauterkrankungen/-verletzungen im versorgten Körperabschnitt, insbesondere bei entzündlichen Erscheinungen. Ebenso bei aufgeworfenen Narben mit Anschwellung, Rötung und Überwärmung.
2. Empfindungsstörungen.
3. Stärkere Einschränkung der kardiopulmonalen Leistungsfähigkeit (Gefahr der Blutdrucksteigerung bei angelegtem Hilfsmittel und stärkerer körperlicher Leistung).
4. Schwangerschaft ab dem 3. Monat.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihren **Orthopädietechniker**:



**TIGGES** innovative Modul-Orthesen

TIGGES-Zours GmbH  
D-45525 Hattingen  
Am Beul 10

Telefon 00 49 (0) 23 24-5 94 97-0  
Telefax 00 49 (0) 23 24-5 94 97-29  
E-Mail [tigges@zours.de](mailto:tigges@zours.de)  
Internet [www.t-flex.de](http://www.t-flex.de)



Bitte lesen Sie die  
Datenschutzhinweise  
auf unserer Website  
[www.zours.de](http://www.zours.de)



00336/0621